Presseinformation

13. April 2007

Ein Zeichen gegen Armut und Ausgrenzung von Kindern

Wanderausstellung sensibilisiert für dieses Thema

Öffentlich informieren und sensibilisieren – das ist das erklärte Ziel der interaktiven Wanderausstellung „Berührpunkt – Jugend ohne Netz“, die noch bis Montag, 16. April von 9 bis 18 Uhr im St. Pöltener Regierungsviertel (beim Klangturm) zu sehen ist. Thema dieser Ausstellung ist die Bedrohung von 113.000 Kindern und Jugendlichen in Österreich durch Armut und akute Ausgrenzung. „Das Leben bringt ganz unterschiedliche Herausforderungen mit sich. Manche können alleine bewältigt werden, andere bedürfen der Hilfe und Unterstützung Dritter. Das zu vermitteln ist eine der wichtigsten Aufgaben dieser Wanderausstellung“, betont dazu Niederösterreichs Kinder & JugendAnwältin, Mag. Gabriela Peterscofsky-Orange.

Im Rahmen eines Containerparcours soll dem Besucher durch das erfahrbare Nachempfinden realer Lebensschicksale die Möglichkeit gegeben werden, hinter die Fassade der Statistik zu blicken. Auf diese Weise soll das Schicksal vieler Kinder und Jugendlicher in Österreich nachvollziehbar und bewusst gemacht werden.

„Berührpunkt“ ist bis Ende Juni in allen österreichischen Landeshauptstädten zu sehen.

Weitere Informationen: NÖ Kinder & JugendAnwaltschaft, „Im Würfel“, 3100 St. Pölten, Rennbahnstraße29, Telefon 02742/908 11, www.kija-noe.at bzw. www.beruehrpunkt.at

E-Mail: presse@noel.gv.at